

# Inhalt

Vorwort .....	13
---------------	----

## ERSTER TEIL APOSTEL DER NEUZEIT

Einleitung .....	17
1. Die englischen Apostel .....	21
Katholisch-apostolische Gemeinden .....	21
Literaturhinweise .....	21
I. Auf der Suche nach den Gaben und Ämtern der Urkirche ... (Albury-Konferenz - Edward Irving - die charismatische Erweckung - die neuen Ämter)	23
II. Die zwölf Apostel und ihre Gemeinden .....	33
(Leben und Wirken 1835-1901)	
III. Das apostolische Zeugnis an die Christenheit .....	43
(Die Botschaft der zwölf Apostel)	
Quellentext .....	50
Das Zeugnis der Apostel an die geistlichen und weltlichen Häupter der Christenheit. Aufgestellt im Jahre 1836 .....	50
2. Neue Apostel .....	55
Neuapostolische Kirche .....	55
Literaturhinweise .....	56
I. Propheten - Apostel - Stammapostel .....	58
(Aus der Frühzeit der neuen deutschen apostolischen Gemeinden 1863-1895)	
1. Ein unbequemer Prophet .....	58
(Die Rolle Heinrich Geyers in den deutschen Katholisch-apostolischen Gemeinden bis 1862)	
2. Propheten berufen neue Apostel .....	67
(Die Hamburger Gemeinde und die Entwicklung der Allgemeinen christlichen apostolischen Mission seit 1863)	
3. Die neuen Apostel setzen sich durch .....	76
(Apostolische Gemeinden und ihre Apostel 1878-1895)	

4. Vom Apostel zum Stammapostel . . . . .	84
(Neuapostolische Gemeinden unter Stammapostel Fritz Krebs 1895-1905)	
II. Stammapostel Hermann Niehaus (1848-1932) . . . . .	91
1. Diener der Apostel . . . . .	91
(Auf dem Weg ins Apostelamt)	
2. Herr der Apostel. . . . .	96
(25 Jahre Stammapostel)	
3. Ein problematischer Nachfolger. . . . .	104
(Stammapostel Johann Gottfried Bischoff und seine Botschaft von der Wiederkunft Christi)	
4. Der Kirche feind – dem Kaiser treu . . . . .	115
(Kirchenkritik und Staatsauffassung)	
5. Die neue Apostellehre . . . . .	122
(Grundzüge neuapostolischer Verkündigung)	
Quellentexte . . . . .	136
Die Apostelgeschichte einer Woche . . . . .	136
Si tacuisses! . . . . .	138
Brief des Evangelisten K. W. Mütschele an Apostel Carl August Brückner vom 3. November 1919 . . . . .	140
3. Julius Fischer – Apostel Juda (1867-1923) . . . . .	143
Gemeinschaft des göttlichen Sozialismus – Apostelamt Juda . . . . .	143
Literaturhinweise . . . . .	143
Apostelamt Jesu Christi . . . . .	144
Literaturhinweise . . . . .	145
I. Vom Binnenschiffer zum Apostel Juda . . . . .	145
(Lebensweg Julius Fischers)	
II. Das unheilige Bündnis von Thron und Altar . . . . .	155
(Kirchen-, Gesellschafts- und Kriegskritik)	
III. Die neue Botschaft . . . . .	162
(Lehrbesonderheiten)	
IV. Julius Fischers geistige Erben . . . . .	170
(Adolf Tschach, Hermann Krüger, Albert Trubach)	
Quellentext . . . . .	181
Die Stunde der Weltenkönigin hat geschlagen! . . . . .	181
4. Carl August Brückner – Apostelältester (1872-1949), Peter Kuhlen – Stammapostelshelfer (1899-1986) . . . . .	185
Apostolische Gemeinschaft . . . . .	185

Literaturhinweise . . . . .	185
I. Carl August Brückner – ein erfolgreicher Apostel . . . . .	186
1. Auf dem Weg ins Apostelamt . . . . .	186
2. An der Seite des Stammapostels Niehaus. . . . .	189
3. Ein gefährlicher Bundesgenosse – Apostel Johann Gottfried Bischoff . . . . .	192
II. Kampfzeit 1920/21 . . . . .	195
1. Der Sturz Brückners. . . . .	195
2. Vergebliche Versöhnungsversuche. . . . .	197
3. Offener Kampf – die »Revolution« in der Leipziger Gemeinde. . . . .	199
III. Apostelältester 1921–1949. . . . .	201
1. Die Gründung reformiert-apostolischer Gemeinden . . . . .	201
2. Der erfolgreiche Kampf ums Überleben. . . . .	204
IV. Peter Kuhlen – Reformator nach der reformiert-apostolischen Reformation. . . . .	208
1. Der Widerspruch des Stammapostelhelpers gegen die »Botschaft« des Stammapostels Bischoff. . . . .	208
2. Die erneuerte Apostellehre . . . . .	217
Quellentext . . . . .	221
Brief der Apostel, Bischöfe und Bezirksältesten des Apostelbezirks Düsseldorf an den Stammapostel J. G. Bischoff . . . . .	221

ZWEITER TEIL  
PROPHETEN DER NEUZEIT

Einleitung . . . . .	231
5. Jakob Lorber – Der Schreibknecht Gottes (1800–1864) . . . . .	233
Lorber-Gesellschaft . . . . .	233
Literaturhinweise . . . . .	233
I. Emanuel Swedenborg (1688–1772) – Vorläufer neuzeitlicher Propheten. . . . .	234
II. Jakob Lorber – Ein Leben im Dienste des »inneren Wortes«. . . . . (Lbenslauf)	237
III. Die Offenbarung des unverfälschten Christentums . . . . . (Lehre)	248
IV. Kanzlist Gottes oder falscher Prophet? . . . . . (Selbstverständnis)	260

Quellentext . . . . .	264
Ein Mahnruf des himmlischen Vaters an Seine Kinder . . . . .	264
6. Joseph Smith – Prophet – Seher – Offenbarer (1805–1844) . . . . .	266
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage . . . . .	266
Literaturhinweise . . . . .	267
Reorganisierte Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage	268
Literaturhinweise . . . . .	269
I. An der Spitze der wiederhergestellten Kirche Jesu Christi . . . . .	270
1. Auffindung und Übersetzung der goldenen Platten Moronis . . . . .	270
(Vorgeschichte)	
2. Sammlung der Heiligen der Letzten Tage . . . . .	279
(Die neue Kirche)	
3. Krisen – Erfolge – Katastrophen. . . . .	284
II. Die Offenbarungen der goldenen Platten . . . . .	294
1. Die amerikanische Bibel . . . . .	294
(Das Buch Mormon)	
2. Der große Plan des ewigen Fortschritts . . . . .	298
(Lehrbesonderheiten)	
3. Prophet im Zwielficht . . . . .	308
(Joseph Smith im Spiegel seiner Offenbarungen)	
Quellentexte . . . . .	313
Jesus Christus erscheint in Amerika und zeigt sich dem Volke Nephi . . . . .	313
Gott ist ein erhöhter Mensch . . . . .	314
7. Mary Baker Eddy – Christliche Wissenschaftlerin (1821–1910) . . . . .	316
Christian Science (Christliche Wissenschaft) . . . . .	316
Literaturhinweise . . . . .	316
I. Ein Leben im Dienst einer Idee . . . . .	318
(Lebensweg)	
1. Auf dem Weg zur Erkenntnis der »universalen Wissenschaft« (1821–1866)	318
2. Die Entdeckung der christlichen Wissenschaft – 1866–1888 . . . . .	323
3. An der Spitze der Christian Science – Kirche der Christlichen Wissenschaftler – 1888–1910. . . . .	329
II. Gott – Wissenschaft – Gesundheit . . . . .	336
(Lehre und Praxis)	

III. Entdeckerin – Prophetin – Ausüberin . . . . .	343
(Selbstverständnis)	
Quellentext . . . . .	349
Göttliche Metaphysik . . . . .	349
8. Ellen Gould White – Botin der Gemeinde der Übrigen (1827–1915) . . . . .	351
Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten . . . . .	351
Literaturhinweise . . . . .	352
I. Der Bräutigam kommt – das Ende der 2300 Jahr-Tage am 22. Oktober 1844 . . . . .	353
(Die Millerbewegung 1831-1844)	
II. Ellen G. White – Prophetin der Endzeitgemeinde . . . . .	359
(Lebensweg)	
1. Nach der Katastrophe von 1844 – der Zerfall der Millerbewegung . . . . .	359
2. Licht von oben . . . . .	363
(Der »Geist der Weissagung« und die Bildung der Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten)	
3. Im weltweiten Dienst der letzten Gnadenbotschaft . . . . .	370
(Ellen G. Whites Leben und Wirken 1863-1915)	
III. Die dreifache Engelsbotschaft . . . . .	382
(Lehrbesonderheiten)	
1. Das himmlische Heiligtum . . . . .	384
(Eschatologie)	
2. Die trennende Mauer . . . . .	388
(Sabbat – Heiligung – Lebensreform)	
3. Das Tier aus dem Abgrund . . . . .	392
(Kirchen- und Gesellschaftskritik)	
IV. Prophetin oder Erbauungsschriftstellerin? . . . . .	396
(Zum Selbstverständnis Ellen G. Whites)	
Quellentexte . . . . .	405
Das himmlische Heiligtum . . . . .	405
Der Sabbat . . . . .	406
Die Sünden Babylons . . . . .	407
9. Charles Taze Russell – der Pastor (1852–1916) und Joseph Franklin Rutherford – der Richter (1869–1942) . . . . .	409
Zeugen Jehovas . . . . .	409
Literaturhinweise . . . . .	410

I. Der Wachturm verkündet die Gegenwart Christi . . . . .	411
(Ära Russell 1874-1916)	
II. Millionen jetzt lebender Menschen werden niemals sterben . .	422
(Ära Rutherford 1916-1942)	
III. Jehovas Weltenplan. . . . .	432
(Lehrbesonderheiten)	
IV. Der Beginn des goldenen Zeitalters: 1914 - 1925 - 1975 . . . .	440
(Gescheiterte Endzeitberechnungen)	
Quellentexte . . . . .	447
1. Christi Gegenwart auf Erden seit 1874 - der Anbruch des Gottesreiches 1914 . . . . .	447
2. Die Zeit des Endes 1799 - 1914 - 1918 . . . . .	448
3. Weltende 1925 . . . . .	451
4. Keine Daten für die Zukunft mehr festsetzen . . . . .	451
5. Weltende 1975 . . . . .	452
6. Weltende erneut verschoben . . . . .	454
10. Hermann Lorenz - Prophet der Vollendungszeit (1864-1929) . . . . .	455
Gemeinschaft in Christo Jesu . . . . .	455
Literaturhinweise . . . . .	455
I. Vorboten der Vollendung. . . . .	456
(Gottlieb Reichelt - 1832-1878, Ferdinand Schneider - 1835-1908)	
II. Der Vollendungsbote Hermann Lorenz . . . . .	462
(Lebensweg)	
III. Im Kampf der Urmächte . . . . .	468
(Lehrbesonderheiten)	
IV. Wegbereiter im Erlösungswerk des Herrn . . . . .	475
(Selbstverständnis)	
Quellentexte . . . . .	478
Ferdinand Schneider: Eine Offenbarung von unserem Herrn und Heilande Jesu Christo . . . . .	478
Hermann Lorenz: Aus einem Pergament vom 28. November 1919 . . . . .	480
Hermann Lorenz: Aus einem Pergament vom 16. März 1924 . . . . .	481
Brief der Kreisbrüderkonferenz Pockau der Landeskirchlichen Gemeinschaft an Hermann Lorenz . . . . .	482
Antwort des Vorstandes der Gemeinschaft in Christo Jesu auf den Brief der Kreisbrüderkonferenz Pockau der Landeskirchlichen Gemeinschaft vom 7. März 1924 an Hermann Lorenz . . . . .	483

11. August Hermann Hain – der Liebe Vater	
(1848–1927) .....	487
Christliche Gemeinschaft Hirt und Herde .....	487
Literaturhinweise .....	487
I. Der Hirt und seine Herde .....	488
(Lebensweg)	
1. Vorbereitungszeit .....	488
2. Kampfzeit .....	490
3. Erfüllungszeit .....	496
II. Die Botschaft des Lieben Vaters .....	499
(Lehrbesonderheiten)	
1. Die falsche Glaubenzucht .....	499
(Kirchenkritik)	
2. Der Weg zur Vollkommenheit .....	504
(Theologie und Anthropologie)	
3. Der Heilsplan Gottes .....	508
(Eschatologie)	
Quellentexte .....	512
Bericht von Pfarrer Kanig, Glauchau, über eine von A. H. Hain am 11. Juli	
1911 in Glauchau gehaltene Versammlung .....	512
Die Seligpreisungen .....	514
12. Joseph Weißenberg – der Meister (1855–1941) .....	517
Johannische Kirche .....	517
Literaturhinweise .....	517
I. Die Fleischwerdung des Heiligen Geistes .....	518
(Lebensweg)	
II. Die Botschaft des Dritten Testaments .....	533
(Lehrbesonderheiten)	
III. »Von dannen Er gekommen ist, zu richten die Lebenden	
und die Toten« .....	538
(Selbstverständnis)	
Quellentexte .....	542
Brief an Kaiser Wilhelm II. vom Jahre 1903 (Auszug) .....	542
Brief Joseph Weißenbergs an seine Gemeinden aus dem Jahre 1905 .....	542

13. Oskar Ernst Bernhardt – Abd-ru-shin, der Menschensohn (1875–1941) .....	546
Gralsbewegung .....	546
Literaturhinweise .....	547
I. Abd-ru-shin – der Sohn des Lichts .....	548
(Lebensweg)	
II. Die Gralsbotschaft .....	555
(Lehre)	
III. Jesus der Gottessohn und Imanuel der Menschensohn .....	564
(Selbstverständnis)	
Quellentext .....	571
Verantwortung .....	571
 14. Friedrich Rittelmeyer – Erzoberlenker der Christengemeinschaft (1872–1938) .....	 575
Die Christengemeinschaft .....	575
Literaturhinweise .....	576
I. Prediger – Schriftsteller – Theologe .....	577
(Lebensweg 1872–1921)	
II. Begegnung mit Rudolf Steiner .....	586
(Entdeckung der Anthroposophie)	
III. Lenker der Kirche der Zukunft .....	591
(Lebensweg 1921–1938)	
IV. Vom Menschen Jesus zum kosmischen Sonnengeist Christus (Lehrbesonderheiten)	597
Quellentexte .....	603
Friedrich Rittelmeyer: Warum ich Anthroposoph bin! .....	603
Die Menschenweihehandlung .....	604
Tagebuchnotizen aus den letzten Lebensjahren .....	605
 ANHANG	
Personenregister .....	609
Ortsregister .....	616
Bibelstellenregister .....	621
Abbildungsverzeichnis .....	624